



REPUBLIK ÖSTERREICH  
BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES

XXIV. GP.-NR

101 /AB

23. Dez. 2008

zu 33 /J

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Mag. Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

DR. MARIA FEKTER  
HERRENGASSE 7  
A-1014 WIEN  
POSTFACH 100  
TEL +43-1 53126-2352  
FAX +43-1 53126-2191  
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR50.115/2019 - I/1/c/08

Wien, am 23. Dezember 2008

Die Abgeordneten zum Nationalrat Leopold Mayerhofer, Kolleginnen und Kollegen haben am 29. Oktober 2008 unter der Zahl 33/J an mich eine parlamentarische Anfrage betreffend „Versetzung vom Bundesministerium für Justiz zum Bundesministerium für Inneres“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1, 3 und 5:**

Die Behandlungsmöglichkeit dieser 26 Versetzungsansuchen hängt von den Stellenplanvorgaben für das Jahr 2009 ab.

**Zu Frage 2:**

Seitens des Bundesministeriums für Inneres wurde den 26 Beamten aufgrund der vorstehenden Umstände noch keine konkrete Versetzungsmöglichkeit in Aussicht gestellt.

**Zu Frage 4:**

Sobald sich eine Möglichkeit zur Versetzung in den Planstellenbereich des Bundesministeriums für Inneres ergibt, wird den allenfalls betroffenen Beamten der Justizwache auch die entsprechende Ausbildung ermöglicht werden.